

# SATANS KRIEG GEGEN GOTT UND DIE MENSCHHEIT – Teil 1

Quelle: <http://www.creation-science-prophecy.com/legalbattle.htm>

## Der Krieg im Himmel

Dieser Krieg begann im Himmel, und jetzt sind die Menschen auf der Erde in darin involviert.

Wie könnte Satan gegen Gott gewinnen? Welche Strategie müsste er anwenden?

Satan hat Gott und Seine Regierung attackiert. Indem er Eva zur Sünde verführte, brachte er sie dazu, Gott zu misstrauen. Sie sollte glauben, dass Gott ihr irgendetwas vorenthielt. Wie wir noch sehen werden, war dies dieselbe Art von Angriff, die Satan auf die Engel des Himmels angewandt hatte.

Wir werden uns im Folgenden alles näher anschauen, was die Bibel über Satans Krieg gegen Gott und die Menschheit zu sagen hat.

Es hat den Anschein, als würde Satan einen legalen Krieg führen. Wir müssen uns fragen, ob er es tatsächlich fertigbringen könnte, Gott, den Schöpfer aller Dinge, zu besiegen.

Gott ist allmächtig, während Satan und seine bösen Engel lediglich geschaffene Wesen sind. Weshalb hat Satan dann überhaupt angegriffen? Er und seine Anhänger haben doch gar nicht die Macht Gottes, und sie zittern sogar, wenn sie nur an Ihn denken.

## Jakobus Kapitel 2, Vers 19

**Du glaubst, dass es nur einen Gott gibt? Du tust recht daran; aber das glauben auch die Teufel und – schaudern dabei.**

Der Gott der Bibel ist der einzig wahre Gott, der Schöpfer aller Dinge. Wie konnten Satan und seine bösen Engel da jemals auf den Gedanken kommen, Gott anzugreifen und glauben, diesen Krieg zu gewinnen?

## Jeremia Kapitel 10, Verse 10-12

**10 Aber der HERR ist Gott in Wahrheit, ist der lebendige Gott und ein ewiger König; vor Seinem Zürnen erbebt die Erde, und Seinen Grimm vermögen die Völker nicht zu ertragen. 11 [So sollt ihr von (zu) ihnen sagen: »Die Götter, die den Himmel und die Erde nicht geschaffen haben, diese werden von der Erde und unter diesem Himmel hinweg verschwinden.«] 12 Der HERR ist es, Der die Erde durch Seine Kraft geschaffen, den Erdkreis durch Seine Weisheit fest gegründet und**

**durch Seine Einsicht den Himmel ausgespannt hat.**

Wenn Du jetzt versucht bist zu denken, dass in der obigen Passage mit den „**Göttern, die den Himmel und die Erde nicht geschaffen haben**“ lediglich die Götzen aus Holz und Stein gemeint seien, dann bist Du im Irrtum. Denn die Bibel sagt uns ausdrücklich, dass die Menschen, welche diese „Götter“ verehren, in Wahrheit die bösen Engel anbeten und dass die Götzen die Dämonen repräsentieren.

#### **5.Mose Kapitel 32, Verse 16-17**

**16 Sie** (die Nachkommen Abrahams) **reizten Ihn zur Eifersucht durch fremde Götter, erbitterten Ihn durch gräulichen Götzendienst: 17 Sie opferten den Dämonen, die nicht Gott sind, Göttern, die (vorher) ihnen unbekannt gewesen, neuen Göttern, die erst vor kurzem aufgekommen waren, die ihre Väter nicht verehrt hatten.**

Durch das Neue Testament bekommen wir noch eine bessere Vorstellung davon, wer diese fremden Götter sind:

#### **1.Korintherbrief Kapitel 10, Verse 19-20**

**19 Was behaupte** (meine) **ich nun damit? Dass das Götzenopferfleisch etwas sei? Oder dass ein Götze etwas sei? 20 Nein, wohl aber (behaupte ich), dass die Heiden die Opfer, die sie darbringen, dämonischen Wesen und nicht Gott darbringen. Ich will aber nicht, dass ihr in Verbindung mit den DÄMONEN tretet.**

Es musste etwas im Hinblick auf Gott geben, auf das sich Satan stützen konnte. Da Gott niemals Seine eigenen Regeln der Gerechtigkeit brechen kann, musste Satan Lügen erfinden. Er fing an, Gottes Worte vor den Engeln und den Menschen falsch auszulegen und sie dadurch zu betrügen und zu täuschen. Satan wusste, dass Gott niemals dazu in der Lage war, so etwas zu tun. Und so begann Satans Krieg gegen Gott.

Trotz der Tatsache, dass Satan scheinbar diesen Vorteil hatte, können wir sehen, dass er und seine bösen Engel diesen Krieg bereits verloren haben. Das können wir zum Beispiel an der Reaktion der verschiedenen Dämonen auf Jesus Christus sehen.

#### **Lukas Kapitel 4, Verse 33-34**

**33 Nun war da in der Synagoge ein Mann, der von einem unreinen (bösen) Geiste besessen war; der schrie laut auf: 34 »Ha! Was willst Du von uns, Jesus von Nazareth? DU bist gekommen, um uns zu vernichten! Ich weiß wohl, wer Du bist: Der Heilige Gottes!«**

#### **Matthäus Kapitel 8, Vers 28-29**

**28 Als Er** (Jesus Christus) **hierauf an das jenseitige Ufer in das Gebiet der**

**Gadarener gekommen war, traten Ihm zwei von bösen Geistern besessene Männer entgegen, die aus den Gräbern hervorkamen und so gemeingefährliche Menschen waren, dass niemand auf der Straße dort an ihnen vorbeigehen konnte. 29 Kaum hatten sie Ihn erblickt, da schrien sie laut: »Was hast Du mit uns vor, Du Sohn Gottes? Bist Du hergekommen, um uns VOR DER ZEIT zu quälen?«**

Diese Vorfälle zeigen auf, dass die Dämonen ganz genau wissen, dass sie verloren haben und dass sie den Zeitpunkt fürchten, an dem sie verdammt werden.

Satans Krieg gegen Gott hat sich weit ausgebreitet, einschließlich auf der Erde und allem, was sich darauf befindet. Und wir, die wir noch in dieser Welt leben, befinden uns noch inmitten dieses Krieges. Wir wissen zwar, dass die bösen Engel eines Tages verdammt werden, aber was ist mit uns?

Der himmlische Vater hat in Seiner Liebe Vorkehrungen getroffen, dass jeder, der reumütig und bußfertig sein Leben Jesus Christus übergibt, errettet und erlöst wird.

In den letzten 3 ½ Jahren der 7-jährigen Trübsalzeit wird Satan versuchen, alle Menschen dazu zu zwingen, dass sie ihn, anstatt den Gott der Bibel, anbeten. So meint er, könnte er den Krieg doch noch gewinnen! Die Menschen, die während dieser Zeit leben, müssen, wenn sie dem entfliehen wollen, was Gott als Gerichtsurteil für Satan und dessen bösen Engel vorgesehen hat, sich für den Gott der Bibel entscheiden, all Seine Anweisungen befolgen und Seine Warnungen ernst nehmen. Zu allen, die das zu ihren Lebzeiten nicht getan haben, wird Jesus Christus bei Seinem Gericht, welches Er abhalten wird, wenn Er mit den Seinen wieder auf die Erde zurückkehrt, sagen:

#### **Matthäus Kapitel 25, Vers 41**

**„Aldann wird Er auch zu denen auf seiner linken Seite sagen: 'Hinweg von Mir, ihr Verfluchten, in das ewige Feuer, das für den Teufel und seine Engel bereitet ist!'“**

Aber all jene, die Satan nicht angebetet haben, werden bei diesem Gericht auf der rechten Seite von Jesus Christus stehen, und Er wird zu diesen sagen:

#### **Matthäus Kapitel 25, Verse 33-34**

**33 „Und Er wird die Schafe zu Seiner Rechten, die Böcke aber zu Seiner Linken stellen. 34 Dann wird der König zu denen auf Seiner rechten Seite sagen: »Kommt her, ihr von Meinem Vater Gesegneten! Empfangt als euer Erbe das Königtum, das für euch seit Grundlegung der Welt bereitgehalten ist.“**

Wir haben die Wahl. Wir können entweder zum ewigen Feuersee verdammt werden, der für Satan und seine bösen Engel bereitsteht, oder von Gott auf ewig gesegnet werden und das Reich erben, welches Er für Seine Kinder seit Grundlegung der Welt geschaffen hat. Um Letzteres in Anspruch zu nehmen, brauchen wir nur Jesus Christus, Den wir reumütig und bußfertig als unseren HERRN und Erlöser angenommen haben, nachzufolgen und Seine Lehren und Anweisungen zu beachten!

Der Zweck dieser Artikelserie ist es, aufzuzeigen, was die Bibel darüber sagt, auf welche Art und Weise Satan sowohl Gott als auch die Menschen attackiert. Wenn wir Satans Angriffsplan von der Bibel her verstanden haben, haben wir eine bessere Chance, aus diesem Krieg und den damit verbundenen Kämpfen und Anfechtungen siegreich hervorzugehen. Gott soll Sich bei uns nicht, wie einst bei den Israeliten, über den Mangel an Erkenntnis beklagen müssen.

### **Hosea Kapitel 4, Vers 6a**

**„Und Mein Volk fällt mit ihnen (den falschen Priestern) der Vernichtung anheim aus Mangel an Erkenntnis.“**

Auch was dieses Thema anbelangt, wollen wir die Heilige Schrift für sich sprechen lassen.

### **Wie Satan zum Fürsten dieser Welt wurde**

Als Satan erfolgreich Adam und Eva erfolgreich verführt hatte, hatte er nicht nur die menschliche Familie in den Kampf zwischen Leben und Tod, dem wir heute immer noch ausgesetzt sind, geführt. Außerdem hatte Satan, als Folge des Sündenfalls des ersten Menschenpaares, die Autorität über die ganze Erde erlangt. Er beansprucht sie noch immer als den Ort seiner Herrschaft. Jesus Christus Selbst bestätigte dies, als Er auf der Erde Seine Mission erfüllte.

### **Johannes Kapitel 12, Verse 30-33**

**30 Da nahm Jesus das Wort und sagte: »Nicht um Meinetwillen ist diese Stimme (des himmlischen Vaters) erschollen, sondern um euretwillen. 31 Jetzt ergeht ein Gericht über diese Welt, jetzt wird DER FÜRST DIESER WELT hinausgestoßen werden, 32 und ICH werde, wenn ICH von der Erde erhöht sein werde, alle zu Mir ziehen!« 33 Dies sagte Er aber, um anzudeuten, welches Todes Er sterben würde.**

Im „Vater unser“-Gebet haben wir einen weiteren Hinweis darauf, dass die Dinge, die auf der Erde geschehen, nicht alle dem Willen Gottes entsprechen. Denn Jesus Christus empfiehlt uns zu beten:

## **Matthäus Kapitel 6, Verse 9-10**

**9 „Darum sollt ihr so beten: ›Unser Vater, Der Du bist im Himmel: Geheiligt werde Dein Name! 10 DEIN Reich komme! DEIN Wille geschehe wie im Himmel, so auch AUF DER ERDE!“**

Wir beten immer noch, dass Gottes Wille auf der Erde und im Himmel geschehen möge, weil dies derzeit noch nicht im vollen Umfang geschieht. Denn Jesus Christus hat noch nicht die Autorität darüber vom himmlischen Vater übertragen bekommen. Von daher stimmt es also, dass Satan nach wie vor der Herrscher über diese Welt ist. Denn es gibt auf unserem Planeten immer noch:

- Tod
- Zerstörung
- Hass
- Leid

Jesus Christus hat Satan unsere Welt noch nicht aus der Hand gerissen. Das sehen wir daran, dass wir immer noch in dieser traurigen, sündhaften Welt leben!

## **Matthäus Kapitel 22, Vers 44**

**Der HERR (der himmlische Vater) hat zu meinem HERRN (Jesus Christus) gesagt: „Setze Dich zu Meiner Rechten, bis ICH Deine Feinde hinlege zum Schemel Deiner Füße.“**

Jesus Christus wird mit Seiner Herrschaft über das Reich im Himmel und auf der Erde solange warten müssen, bis der himmlische Vater Seinem Sohn Dessen Feinde zum Fußschemel gemacht hat. Wenn die Zeit dafür gekommen ist, wird Satan hinausgeworfen und verdammt werden.

Aber von Anbeginn dieses Krieges, als Adam und Eva in Sünde fielen, hatte Gott schon mit der Umsetzung eines Plans begonnen, der vorsieht, Menschen vor dem ewigen Tod, dem ewigen Getrenntsein von Gott, zu bewahren. Da sich das erste Menschenpaar gegen Gott versündigt hatte, hatte es den Tod verdient. Aber Gott hatte Mitleid mit den beiden und eine Möglichkeit geschaffen, um sie vor dem endgültigen ewigen Tod zu bewahren. Zu diesem Ratschluss gehört ebenfalls, dass der Planet Erde von Satan zurückerobert wird. Danach wird unsere Welt sich erneut und diesmal für immer und ewig in den Händen Gottes befinden. Auf dieses Ereignis warten die wahren Christen voller Vorfriede. Und alles beginnt damit, dass Jesus Christus zur Entrückung Seiner Brautgemeinde in den Wolken erscheint und dann nach Beendigung der 7-jährigen Trübsalzeit auf der Erde die Herrschaft über diese Welt übernimmt.

Gott gab Adam und Eva, als sie sündigten, bereits Hinweise und zeigte ihnen

auf, was mit ihnen selbst und mit Satan geschehen würde.

### **1.Mose Kapitel 3, Verse 13-15**

**13 Da sagte Gott der HERR zu dem Weibe: »Warum hast du das getan?« Das Weib antwortete: »Die Schlange hat mich verführt; da habe ich gegessen.« 14 Da sagte Gott der HERR zu der Schlange: »Weil du das getan hast, sollst du verflucht sein vor (unter) allen Tieren, zahmen und wilden! Auf dem Bauche sollst du kriechen und Staub fressen dein Leben lang! 15 Und ICH will Feindschaft setzen (herrschen lassen) zwischen dir und dem Weibe und zwischen deinem Samen (Nachwuchs, Nachkommenschaft) und ihrem Samen: ER wird dir nach dem Kopfe treten (dir den Kopf zertreten), und du wirst Ihm nach der Ferse schnappen (Ihn in die Ferse stechen).«**

Es ist richtig, dass hier die „Schlange“ verflucht wird, aber der eigentliche Fluch wurde gegen Satan ausgesprochen. In diesen wenigen Worten macht Gott jede Menge Andeutungen. Der himmlische Vater spricht hier von Seinem Sohn Jesus Christus, Der als Mensch auf die Erde kommen wird. Da Maria Ihn als Jungfrau vom Heiligen Geist empfängt, ist hier vom „Samen des Weibes“ die Rede. Und es wird Jesus Christus sein, Der Satan den Kopf zertreten wird. Das bedeutet, dass Satan eine große, tödliche Wunde zugefügt bekommt. Er wird den Kampf verlieren und verdammt werden, so wie alle, die ihm nachfolgen. Die folgenden Bibelstellen beschreiben, wie Satan und dessen Engel (Dämonen) vernichtend geschlagen werden.

### **Hebräerbrief Kapitel 2, Verse 14-15**

**14 Weil nun die Kinder (leiblich) am Blut und Fleisch Anteil haben, hat auch Er (Jesus Christus) gleichermaßen Anteil an ihnen erhalten, um durch Seinen Tod den zu vernichten, der die Macht des Todes (Gewalt über den Tod) hat, nämlich den Teufel, 15 und um alle die in Freiheit zu setzen, die durch Furcht vor dem Tode während ihres ganzen Lebens in Knechtschaft gehalten wurden.**

### **1.Johannesbrief Kapitel 3, Vers 8**

**Wer die Sünde tut, stammt vom Teufel, denn der Teufel ist ein Sünder von Anfang an. Dazu ist der Sohn Gottes erschienen, dass Er die Werke des Teufels zerstöre.**

### **2.Petrusbrief Kapitel 2, Vers 4**

**Gott hat ja nicht einmal gegen sündige (gefallene) Engel Schonung geübt, sondern hat sie in den tiefsten Abgrund hinabgestoßen, hinein in Ketten der Finsternis, wo sie für das Gericht aufbewahrt werden.**

### **Judasbrief Kapitel 1, Verse 5-6**

**5 Ich will euch aber daran erinnern – die betreffenden Tatsachen sind**

**euch allerdings sämtlich schon bekannt –, dass der HERR (zuerst) zwar das Volk Israel aus dem Lande Ägypten gerettet, beim zweiten Mal aber die, welche nicht glaubten, vernichtet hat; 6 dass Er ferner die Engel, die ihren Herrschaftsbereich nicht bewahrt, sondern ihre eigene Wohnstätte verlassen hatten, für den großen Gerichtstag mit ewigen Fesseln in der Finsternis drunten verwahrt hat (2.Petr 2,4-9).**

#### **Offenbarung Kapitel 20, Verse 10 + 14-15**

**10 Und ihr (der Völker an den vier Ecken der Erde) Verführer, der Teufel, wurde in den Feuer- und Schwefelsee geworfen, in welchem sich auch das Tier (der Antichrist) und der Lügenprophet (falsche Prophet) befinden; dort werden sie bei Tag und bei Nacht in alle Ewigkeit gepeinigt werden. 14 hierauf wurden der Tod und das Totenreich in den Feuersee geworfen. Dies ist der zweite (endgültige) Tod, nämlich der Feuersee; 15 und wenn jemand nicht im Buch des Lebens verzeichnet gefunden wurde, so wurde er in den Feuersee geworfen.**

Jesus Christus wurden zwar am Kreuz die Fersen durchstochen, aber daran allein ist Er nicht gestorben. Und Er wird, als der von den Toten auferstandene sündenfreie Menschensohn, weiterhin den Plan des himmlischen Vaters umsetzen. ER wird die durch Sein Sühneopfer gerecht Gemachten zu Sich nehmen und die Erde wird wieder Ihm gehören. Satan und seine bösen Engel werden zusammen mit der bösen Mehrzahl der Menschen verurteilt werden. Dazu sagt uns Jesus Christus in:

#### **Matthäus Kapitel 7, Verse 13-14**

**13 „Gehet (in das Reich Gottes) durch die enge Pforte ein; denn weit ist die Pforte und breit der Weg, der ins Verderben führt, und es sind ihrer viele, die auf ihm hineingehen. 14 Eng ist dagegen die Pforte und schmal der Weg, der ins Leben führt, und nur Wenige sind es, die ihn finden.« (Lk 13,24)**

Wir haben die Wahl. Entweder entscheiden wir uns für den schmalen Weg, der zwar schwer zu gehen ist, aber zur ultimativen Errettung führt, oder wir nehmen den breiten Weg, der im ewigen Verderben endet. Wir, die wahren Christen, folgen Jesus Christus nach, dienen Ihm und erfüllen Seinen Auftrag und Seinen Willen. Dadurch werden wir gesegnet und werden Miterben Seines Reiches sein, das für uns seit Grundlegung der Welt bereit steht.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt/!>\*

Bitte beachte auch den Beitrag [In-eigener-Sache](#)

